

Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen

Schloss
Steinau



Sonntags bei den
Brüdern Grimm –
Familienprogramm
2026



HESSEN

Herzlich willkommen

Liebe Besucherinnen und Besucher,

ich freue mich sehr, Sie zu einem Programm für die ganze Familie ins Schloss Steinau einzuladen, bei dem die Brüder Grimm im Zentrum stehen.

Jacob und Wilhelm Grimm sind aufs Engste mit Steinau verbunden, wo sie eine glückliche Kindheit verbrachten. Die neue Dauerausstellung „Wurzeln und Flügel – Die Brüder Grimm und Steinau“ erzählt anhand der Grimm-Sammlung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen von Familienleben und Kindheit um 1800, aber auch vom Werk der berühmten Sprachwissenschaftler und Märchensammler. Einen Schwerpunkt bildet hier erstmals der Blick auf das Leben der Frauen der Familie Grimm.

Die Veranstaltungsreihe richtet sich an Eltern und Kinder gleichermaßen: Die Erwachsenen hören einen Vortrag, der neue Perspektiven auf die Brüder Grimm eröffnet. Zeitgleich entdecken die Kinder das Schloss und treffen eine Märchenerzählerin. Zur Kaffeestunde kommen alle wieder zusammen und tauschen sich über das Erlebte aus.

Ich wünsche Ihnen viel Freude sonntags bei den Brüdern Grimm im Schloss Steinau!

K. Worms

Kirsten Worms
Direktorin der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen





Jacob Grimm, Kinderzeichnung, 1795 © SG

So., 21. Juni 2026, 14:00 Uhr

Vortrag: Grimms Märchen: Für Kinder geeignet?!,
Dr. Oliver Geister (Universität Münster)

„Märchen sind doch nicht mehr zeitgemäß – viel zu grausam und voller Klischees!“, behaupten manche. Der Autor und Märchenpädagoge Dr. Oliver Geister sieht das anders. In seinen Ausführungen setzt er sich mit kritischen Einwänden auseinander und erkennt in den „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm einen wertvollen Schatz, der auch im 21. Jahrhundert eine bedeutende Rolle in der Kindererziehung spielen kann.

Kinderprogramm: Es findet zunächst eine kindgerechte Schlossführung statt, anschließend berichtet die Märchen-erzählerin Margot Dernes in der Türmerstube von Riesen und Räubern.

Gemeinsamer Teil: Um 15:00 Uhr treffen sich Kinder und Erwachsene dann zu Gebäck in der Hofstube und tauschen sich über das Erlebte aus.

Preis: 5,00 € pro Person (Erwachsene und Kinder)

Kinderprogramm: ab 6 Jahren, auf 20 Kinder begrenzt

Vortrag für Erwachsene: auf 45 Personen begrenzt, Teilnahme auch unabhängig vom Kinderprogramm möglich

Treffpunkt: Museumskasse

Tickets: www.schloesser-hessen.de/veranstaltungen

So., 27. September 2026, 14:00 Uhr

Gespräch: Die Frauen der Grimms – von Talent und Geist, Prof. Dr. Martina Sitt (Universität Kassel) und Caroline von der Osten-Sacken (Kassel und Haina)

Lotte, Dorothea, Amalie und Gisela standen als gebildete Gesprächspartnerinnen, Briefschreiberinnen und Leserinnen im regen Dialog mit den Brüdern Grimm. Wie kann man sich den Austausch mit den gelehrten Brüdern vorstellen, was lassen die Briefe und die vereinzelter Bilder erkennen? Im Gespräch wird das Für und Wider des Lebens dieser Frauen beleuchtet.

Kinderprogramm: Es findet zunächst eine kindgerechte Schlossführung statt, anschließend berichtet die Märchen-erzählerin Margot Dernes in der Schlossküche von gebratenen Tauben, Aschekuchen, saurem Wein und einem Kochlöffel, der auf dem Rücken der Gäste fröhlich tanzt.

Gemeinsamer Teil: Um 15:00 Uhr treffen sich Kinder und Erwachsene dann zu Gebäck in der Hofstube und tauschen sich über das Erlebte aus.

Preis: 5,00 € pro Person (Erwachsene und Kinder)

Kinderprogramm: ab 6 Jahren, auf 20 Kinder begrenzt

Vortrag für Erwachsene: auf 45 Personen begrenzt, Teilnahme auch unabhängig vom Kinderprogramm möglich

Treffpunkt: Museumskasse

Tickets: www.schloesser-hessen.de/veranstaltungen



Ludwig Emil Grimm, Der Lotte ihre Stube, 1821 © SG

So., 25. Oktober 2026, 14:00 Uhr

Vortrag: Zu Halloween: Gruseln mit den Brüdern Grimm, Prof. Dr. Holger Ehrhardt (Universität Kassel)

Die „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm stecken voller Düsternis und Grausamkeiten. Dennoch hofften die Grimms, ihre Märchensammlung werde ein erfolgreiches Erziehungsbuch. Holger Ehrhardt geht in seinem Vortrag der Fragestellung nach, wie sich solche scheinbaren Widersprüche erklären lassen, weshalb das Buch dennoch zu einem Welterfolg wurde und schließt den Bogen bis in die heutige Zeit.

Kinderprogramm: Es findet zunächst eine kindgerechte Schlossführung statt, anschließend wird es mit Märchen-erzählerin Margot Dernesch ein bisschen gruselig - es geht um Wölfe, fliegende Drachen und versteckte Schätze.

Gemeinsamer Teil: Um 15:00 Uhr treffen sich Kinder und Erwachsene dann zu Gebäck in der Hofstube und tauschen sich über das Erlebte aus.

Preis: 5,00 € pro Person (Erwachsene und Kinder)

Kinderprogramm: ab 6 Jahren, auf 20 Kinder begrenzt

Vortrag für Erwachsene: auf 45 Personen begrenzt, Teilnahme auch unabhängig vom Kinderprogramm möglich

Treffpunkt: Museumskasse

Tickets: www.schloesser-hessen.de/veranstaltungen



Service-Informationen

Ihr Weg zu uns

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Bahnhof Steinau an der Straße erreichen Sie das Schloss in ca. 25 Min. zu Fuß.

mit dem Pkw oder Reisebus:

Über die A 66 von Frankfurt bzw. Fulda bis zur Ausfahrt Steinau an der Straße, dann rechts in Richtung Stadtmitte. Parkmöglichkeiten befinden sich unmittelbar südlich der Schlossanlage.

Öffnungszeiten und Preise

Das Außengelände ist frei zugänglich.

Die Öffnungszeiten des Schlosses und des Museums-shops sowie die Eintrittspreise für Besichtigungen und Führungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Besuchereinformation“ auf der Seite www.schloesser-hessen.de/schloss-steinau

Kontakt

Außenstelle Schloss Steinau
Schloss
36396 Steinau an der Straße
T. +49 (0)6663 6843
E. service-steinau@schloesser-hessen.com

Entdecken Sie die Kulturschätze
Hessens mit unserer App!



Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen



Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

Schloss, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe

T. +49 (0)6172 9262 - 0

www.schloesser-hessen.de, info@schloesser.hessen.de

Konzeption, Text, Gestaltung:

Sandra Becker, Dr. Kristina Deutsch,

Dagmar Köhler, Sigrid Scherer

Abbildungen: Portrait Kirsten Worms - SG/Alexander Paul Englert,

Titelmotiv - SG/Ludwig Emil Grimm, Zeitunglesen bei Lotte, 1829

Auflage: 1. Auflage, 1.000 Stück, April 2026

